

MAGIC PRINTER PAPER

Verarbeitungshinweise - technische Spezifikation - Empfehlungen

Inkjet-Transferfolie geeignet für alle dunklen Baumwolltextilien und Mischgewebe (Baumwolle/Polyester bis 40%) .

Geräteempfehlungen:

Alle handelsüblichen Inkjet-Drucker (wie z.B. Canon, Epson, Hewlett Packard und Lexmark) sind für die Inkjet-Transferfolie geeignet.

Ganz einfach selber machen:

1. Drucken:

Bevor Sie Ihr Bild endgültig auf die T-Shirt Transferfolie aufdrucken, empfiehlt sich ein Testausdruck auf herkömmlichen Papier, um Größe und Anordnung genau bestimmen zu können.
die Transferfolie einzeln in Ihren Drucker einlegen.

Auf die weiße/beschichtete Seite der Inkjet-Transferfolie drucken. (die nicht bedruckbare Seite ist gekennzeichnet)

Bitte beachten Sie, daß die Folie nicht spiegelverkehrt ausgedruckt wird. Nicht die Voreinstellung "Transferfolie" wählen, da sonst das Bild automatisch spiegelverkehrt ausgedruckt wird

Drucker-Treiber-Einstellungen: Normalpapier/ Standard/ hohe Auflösung (geeignet bis 1440 dpi).

Tinte auf der Inkjet-Transferfolie ausreichend trocknen lassen.

Das Druckbild möglichst rund ausschneiden – unnötige Ränder und ecken vermeiden/ entfernen, um keine Angriffsfläche beim Waschvorgang zu bieten.

2. Aufbügeln

Harte, glatte und stabile Unterlage (z.B. Tisch) verwenden. Zum Schutz der Unterlage eine starke Pappe oder ein glattes Holzbrett verwenden. (Ein Bügelbrett ist zu weich für eine optimale Übertragung).

Textil faltenfrei auf die vorbereitete Unterlage legen.

Das Trägermaterial langsam und gleichmäßig abziehen.

Vorsicht: Die beschichtete Seite der Folie ist sehr empfindlich!

Bedruckte Inkjet-Transferfolie auf die gewünschte Stelle mit dem Bild nach oben auf das Textil legen.

Über das Motiv beiliegendes Silikonpapier legen.

Vorsicht: Mit dem Bügeleisen nicht direkt auf die Folie gelangen.

Das Bild mit einem Bügeleisen (kein Dampf! - höchste Einstellung, etwa 180°C) leicht anbügeln / fixieren, um ein Verrutschen der Folie zu vermeiden.

Anschließend mit gleichmäßigen Bewegungen und starkem Druck das gesamte Bild bügeln (mindestens 3–5 Minuten – je nach Bildgröße). Ecken und Ränder nicht vergessen!

Vollständig abkühlen lassen. Sollte die Folie nicht optimal fixiert sein, kann der Bügelvorgang bei Bedarf nochmals wiederholt werden. Fertig ist Ihr selbsterstelltes, bedrucktes Textil (T-Shirt).

Empfehlung: neue T-Shirts oder Textilien vor dem Bügelvorgang 1x waschen, da geringe Mengen Restchemikalien im Gewebe haften könnten, die das Druckbild beeinflussen können.

3. Waschen

Erstmals 24 Stunden nach dem Bedrucken separat waschen.

Waschmaschinenfest bis maximal 40°C, Shirts zum Waschen umdrehen (Bild nach innen)

Textil lufttrocknen (nicht in den Wäschetrockner geben)

Keine chemische Reinigung.

Damit das Druckbild möglichst lange hält, sollte nach jedem Waschgang mit Hilfe des Silikonpapiers nachgebügelt werden. Nicht direkt über das Druckbild bügeln.

4. Hinweise

Druckvorgang und Bügelvorgang möglichst am gleichen Tag durchführen.

Der Transfer findet durch die Wärme und den Druck statt (Profis benutzen eine Transferpresse), daher sind Motive die unter die Fläche des Bügeleisen passen optimal zum transferieren geeignet

Diese Informationen beruhen auf unserem aktuellen Kenntnisstand und informieren Sie unverbindlich über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Die Angaben entbinden Sie nicht von eigenen Tests zu Überprüfung der Realisierbarkeit der von Ihnen vorgesehenen Anwendungen. Die aktuellsten Informationen finden sie unter:

[HTTP://WWW.MAGIC-PRINTER-PAPER.COM](http://www.magic-printer-paper.com)